



KAY NIETFELD/PICTURE ALLIANCE VIA GETTY IMAGES

Die versteckte Gefahr in Deutschlands „Allianz gegen den Iran“

Beobachten Sie die Entwicklung dieser Situation genau. Die biblische Prophezeiung sagt einen katastrophalen Ausgang voraus. Es zeigt auch die inspirierende Lösung.

- Gerald Flurry
- [16.06.2024](#)

Die Gewalt, die wir derzeit im Nahen Osten erleben, und der Hass, der die amerikanischen und britischen Straßen erfüllt, weisen beide direkt auf eine wichtige, aber geheimnisvolle biblische Prophezeiung hin.

Dies ist eine Endzeitprophezeiung über eine Gruppe von Nationen, die sich auf den größten und brutalsten Krieg der Geschichte vorbereitet. Aber es ist eine leicht zu übersehende Prophezeiung in einem biblischen Buch, das nur wenige Menschen mit Prophezeiung in Verbindung bringen: das Buch der Psalmen.

Die Prophezeiung steht in Psalm 83. Obwohl einige Kommentare starke Aussagen darüber machen, verstehen sie nicht, was es bedeutet.

PT_DE

Psalm 83 beschreibt eine Allianz von Nationen, die mit unaussprechlichem Hass erfüllt ist. Auch wenn es der Welt nicht bewusst ist, sind diese Nationen heute auf der Bildfläche zu sehen - und bereiten sich auf einen Krieg vor.

Die prophetische Allianz aus Psalm 83 formiert sich und ist dabei, zuzuschlagen! Dies wird Ereignisse auslösen, die unsere gesamte Welt erschüttern und verändern werden.

Diese Prophezeiung offenbart, was der „Großen Trübsal“ vorausgehen wird, vor der Jesus Christus Selbst in Matthäus 24 gewarnt hat.

Wir müssen diese Prophezeiung dringend verstehen, denn sie wird sich bald erfüllen.

Sehen Sie Deutschlands „Allianz“

Am 13. und 14. April griff der Iran Israel direkt mit Hunderten von Drohnen an. Kurz darauf schrieb die deutsche Zeitung Welt, dass mit dem zunehmenden Druck auf Israel „auch deutlich werden wird, ob in der arabischen Welt noch etwas von Deutschlands politischem Kapital übrig bleibt, das dazu beitragen kann, eine Allianz gegen den Iran zu schmieden und die Region zu stabilisieren“ (14. April; Hervorhebung durch mich).

Für langjährige *Posaune*-Leser ist das eine außergewöhnliche Aussage. Deutschland arbeitet daran, eine Allianz der

arabischen Nationen gegen den Iran zu schmieden. Dies ist eine Entwicklung, die wir seit Jahren auf der Grundlage von Psalm 83 vorausgesagt haben. Aber wie wir sehen werden, ist die Konfrontation mit dem Iran nur ein Teil des Ziels der Allianz.

Diese von Deutschland angeführte „Allianz gegen den Iran“ ist der Vorläufer der Allianz von Psalm 83! Obwohl sie es nicht wissen, sprechen geopolitische Kommentatoren über diese Prophezeiung!

Deutschland, die wichtigste Nation in Europa, hat in den letzten Jahrzehnten hart daran gearbeitet, sein „politisches Kapital“ im Nahen Osten zu vergrößern. Sie hat enge Beziehungen zu Israel, der Türkei und vielen arabischen Ländern geknüpft. Diese Beziehungen sind viel kalkulierter, als den Menschen bewusst ist.

Die Bundeswehr hat bis zu einigen tausend Soldaten in den Nahen Osten und darüber hinaus entsandt: Afghanistan, die Zentralafrikanische Republik, die Demokratische Republik Kongo, Dschibuti, Eritrea, Äthiopien, Indonesien, Jordanien, Kuwait, Libanon, Liberia, Libyen, Mali, Niger, Ruanda, Somalia, Südsudan, Sudan, Türkei und Westsahara. Sie hat Militäreinsätze im Mittelmeer und eine laufende Operation gegen den Islamischen Staat in Syrien und im Irak unterstützt, wobei Jordanien als Basis dient.

Deutschland hat außerdem Waffen im Wert von Milliarden von Dollar an Länder wie Algerien, Bahrain, Ägypten, Saudi-Arabien, die Türkei, die Vereinigten Arabischen Emirate, Katar und so weiter verkauft. Außerdem unterhält es enge diplomatische Beziehungen zu diesen und anderen Ländern in der Region.

Vor kurzem hat Deutschland Truppen in Zypern stationiert, um möglicherweise in den Nahostkonflikt einzugreifen. Sie hat zu einer europäischen Mission am Roten Meer beigetragen, die unabhängig von einer amerikanischen Mission dort agiert. Sie liefert Waffen an Israel und fliegt gleichzeitig Hilfsgüter nach Gaza. Deutschland hat sich bemüht, sich als Verbündeter Israels zu präsentieren und gleichzeitig gute Beziehungen zu seinen arabischen Nachbarn zu pflegen. Diese Strategie zahlt sich aus.

Nach dem Terroranschlag der Hamas auf Israel am 7. Oktober 2023 sagte Bundeskanzler Olaf Scholz, Deutschlands Wort im Nahen Osten sei wichtig, „weil Israel weiß, dass Deutschland zu ihm steht, aber“, fügte er hinzu, „unser Land hat auch gute Verbindungen zu den arabischen Nachbarländern.“

Mit der Unterstützung dieses Ad-hoc-Machtblocks im Nahen Osten stellt sich Deutschland gegen die iranische Hegemonie – ohne dass der Iran es überhaupt weiß.

Gegensätzliche Interessen

„Nordafrika entwickelt sich zu einem Schlachtfeld mit enorm wichtigen prophetischen Auswirkungen“, schrieb ich im April 2013. „Der Iran hat vor, die stärkste Macht in der gesamten Region zu werden und dehnt seine Reichweite auf ganz Nordafrika aus. Aber der Iran ist nicht der einzige, der an Afrika interessiert ist. Auch Deutschland ist stark auf dem Vormarsch. Beide Mächte versuchen, so viel Kontrolle über Nordafrika zu erlangen wie möglich. Sie werden unweigerlich miteinander kollidieren“ .

Zwei Jahre später, im Jahr 2015, sagte der Vorsitzende des Deutschen Bundeswehrverbandes, ein islamischer „Feuerring“ erstreckte sich „von Afghanistan über Jemen, Syrien und Irak bis nach Afrika“.

Deutschland ist sich dieses Schlachtfelds sehr bewusst. Sie arbeitet akribisch daran, ihre Interessen zu wahren. Afrika ist ein rohstoffreicher Kontinent, und Deutschland muss ihn stärker erschließen, wenn es unabhängiger von russischem Öl und Gas werden will. Aber der Iran wird immer unberechenbarer, und seine Aggression nimmt zu.

Die iranischen Stellvertreter im Nahen Osten und in Afrika gefährden nicht nur Deutschlands Pläne in der Region, sondern verursachen auch große Flüchtlingsströme und sogar Terrorismus in Europa.

In jüngster Zeit hat Deutschland wirtschaftlich gelitten, weil der iranische Stellvertreter die Schifffahrt im Roten Meer angreift. Dies schadet dem europäisch-asiatischen Handel. Die jemenitische Terrorgruppe Houthi kündigte am 3. Mai an, dass sie in ihrer „vierten Eskalationsphase“ damit beginnen werde, Schiffe im östlichen Mittelmeer zu beschießen, die nach Israel fahren. Nur wenige Tage später erklärte ein hochrangiges Mitglied der iranischen Quds-Truppe gegenüber der in Kuwait ansässigen Zeitung Al-Jarida, dass der Iran tief in den jemenitischen Bergen Raketenfabriken baut und Hunderte von Militärexperten geschickt hat, um den Houthis beim Einsatz dieser Waffen zu helfen.

Der Iran hat bereits die Kontrolle über das Rote Meer, und er will die Kontrolle über das Mittelmeer! Die Geschichte zeigt, dass die Kontrolle über das Mittelmeer entscheidend ist, um einen Krieg in diesem Teil der Welt zu gewinnen.

Die Macht, die die Kontrolle über das Mittelmeer gewinnt, wird den Nahen Osten beherrschen!

Was der Iran nicht weiß, ist, wie wichtig diese Region für Deutschland ist und wie umfassend es sich auf eine Konfrontation vorbereitet hat. Deutschland hat eine geostrategische Vision, und das schon seit langem.

Deutschland versuchte im Zweiten Weltkrieg, diese Region einzunehmen und scheiterte. Seitdem hat sie sich darauf vorbereitet, nicht den gleichen Fehler zu machen.

Diese Krise hat eine deutsche Intervention am Roten Meer nach sich gezogen. Es weigerte sich jedoch, sich der internationalen Mission unter Führung der Vereinigten Staaten anzuschließen. Stattdessen leitete sie eine unabhängige

Marinemission der Europäischen Union: eunavfor Aspides.

Wir sehen diesen Trend mehr und mehr: Deutschland verfolgt seine eigenen strategischen Operationen und diese drehen sich um die Konfrontation mit dem Iran!

So bringt die Eskalation der Spannungen im Roten Meer Deutschland in eine direkte Konfrontation mit dem Iran.

Zu dieser Mission bemerkte Welt: „[D]ie deutschen Streitkräfte würden ebenfalls ins Kreuzfeuer geraten. Die deutsche Marine sichert bereits die Handelsschifffahrt im Rahmen einer EU-Mission in dem Seegebiet, das bald zu einem heißen Schlachtfeld werden könnte“ (a. a. O.).

Ja, das Rote Meer ist bereit zu explodieren! Deutschland weiß das und hat mehrere europäische Nationen dazu überredet, dieses Schlachtfeld zu betreten.

Der französische Verteidigungsminister sagte in einem Interview mit seinem deutschen Amtskollegen: „Es findet eine außergewöhnliche europäische Militärmission [im Roten Meer] statt, die unsere gemeinsamen Handelsinteressen schützt, indem wir unsere Fregatten zum Schutz des Seeverkehrs einsetzen. In mancher Hinsicht wird heute mehr getan, als eine europäische Armee jemals durch maßgeschneiderte Missionen erreichen könnte.“

Zweifelloos führt Deutschland solche gemeinsamen europäischen Militäreinsätze an, um seine eigenen Ambitionen zu fördern. Doch Frankreich ist begeistert. Sie hält dies für "außergewöhnlich". Sie scheint keine Ahnung von den wahren Zielen Deutschlands zu haben. (Ich habe dies in der Titelgeschichte des letzten Monats erklärt, „Frankreichs tödliche Ignoranz gegenüber Deutschland“).

Deutschland beteiligt sich auch an der eunavfor-Mission Irini im Mittelmeer, an der nato-geführten maritimen Sicherheitsoperation Sea Guardian und an der Maritimen Task Force der United Nations Interim Force im Libanon sowie an einer nato-Mission in der Ägäis. Darüber hinaus hat sie die virtuelle Kontrolle über den Balkan, Zypern und Malta übernommen! (Lesen Sie meinen 2016 erschienenen Artikel „Mittelmeerschlacht eskaliert zum Dritten Weltkrieg!“).

Deutschland und seine europäischen Partner überwachen diese Gewässer seit Jahren mit Hunderten von Seeleuten und einigen Kriegsschiffen. Sie haben Häfen und Militärbasen in der Nähe. Sie kennen die See gut und sind jederzeit bereit, ihre Mission zu erweitern.

Der Iran ist der geballten Macht Deutschlands und seiner Verbündeten nicht gewachsen! Es ist nur eine Frage der Zeit, bis Deutschland diese Macht nutzt.

Zwischen dem Iran und Deutschland bahnt sich ein Krieg um die Kontrolle des Mittelmeers an! Deutschland wird nicht zulassen, dass der Iran dieses Gebiet kontrolliert!

Deutschland will die Kontrolle über den Nahen Osten. Die biblische Prophezeiung zeigt, dass sie es bekommen wird, und Psalm 83 beschreibt, wie.

Strategische Planung

In einigen Regionen hat Deutschland aktiv auf militärische Interventionen gedrängt, in anderen hat es sich zur Verblüffung der Verbündeten enthalten. Bereits 2011 wollten die Vereinigten Staaten, Großbritannien und Frankreich militärisch in Libyen intervenieren. Deutschland weigerte sich. Dies löste international Empörung aus; einige glaubten sogar, es koste Deutschland die Chance auf einen ständigen Sitz im Sicherheitsrat der Vereinten Nationen.

Verstehen Sie: Hier ging es nicht um militärisches Zögern, sondern um strategische Planung.

Erinnern Sie sich daran, dass Deutschland im März 1999 auf dem Balkan keine solche Zurückhaltung zeigte. Dort beteiligte sich Deutschland in seiner ersten Militäraktion seit dem Zweiten Weltkrieg an der brutalen Luftangriffskampagne der nato gegen Jugoslawien. Hinter den Kulissen wurden die Angriffe von Deutschland orchestriert. (Ich erkläre dies in meiner kostenlosen Broschüre *Deutschlands Eroberung der Balkanstaaten*.)

Der Balkan ist ein wichtiger Zugang zum Mittelmeer, das Europa mit dem Nahen Osten und Nordafrika verbindet. Deutschland hat in zwei Weltkriegen erfolglos versucht, dieses Gebiet zu erobern. *Heute kontrolliert sie ihn praktisch.*

Deutschland hat also Erfolg mit solchen Interventionen gehabt. Es kalkulierte richtig, dass es zu dieser Zeit auf dem Balkan Fuß fassen könnte, aber es erkannte auch, dass die daraus resultierenden Unruhen in Libyen dem Iran helfen würden. Aus ähnlichen Gründen hat Deutschland 2003 auf eine militärische Intervention im Irak verzichtet.

Seine westlichen Verbündeten sind sich dessen nicht bewusst, aber Deutschland verfolgt seine eigene, unabhängige Strategie im Nahen Osten. Es widersetzt sich entschieden einigen Missionen ihrer angeblich engsten Verbündeten, während sie ihre eigenen unnachgiebig verfolgt. Es gibt zwar einige Überschneidungen mit dem, was die U.S. und andere europäische Länder wollen, es gibt aber auch viele scheinbar verblüffende Unterschiede. Damals, im Jahr 2012, war Deutschland zum Beispiel viel mehr an Syrien als an Libyen interessiert. Das passt zu seinen größeren Ambitionen für die Region.

Keiner scheint zu verstehen, was Deutschland im Nahen Osten tut.

Diese Nation, die die brutalsten Kriege der Geschichte begonnen hat, hat ihre eigene Agenda. Wir müssen diese Agenda verstehen, denn sie wird unsere Welt weit mehr beeinflussen als der Zweite Weltkrieg es tat!

Wenn zwei Allianzen aufeinanderprallen

Daniel 11, 40 spricht von einem „König aus dem Süden“. Wie meine kostenlose Broschüre zu diesem Thema erklärt, handelt es sich dabei um eine Allianz von Islamisten unter Führung des Iran (fordern Sie *Der König des Südens* an; unsere gesamte Literatur ist kostenlos).

Psalm 83 zeigt jedoch einige große Nationen, die sich nicht mit dem Iran verbünden, sondern sich einer gegnerischen Allianz anschließen werden – angeführt von Deutschland.

Daniel 11, 42-43 weist darauf hin, dass Ägypten, Libyen und Äthiopien sich mit dem Iran verbünden werden und dann von einem von Deutschland geführten Europa erobert werden. Diese Nationen fehlen in der Allianz von Psalm 83.

In Psalm 83, 6-9 werden 10 Völker in diesem Bündnis genannt: „die Zelte Edoms und die Ismaeliter, Moab und die Hagariter, Gebal, Ammon und Amalek, die Philister mit denen von Tyrus; auch Assur hat sich zu ihnen geschlagen ...“ Die Kommentatoren sind sich einig, dass dieses Bündnis in der Geschichte noch nie zustande gekommen ist. Denn dies ist eine Prophezeiung für diese Endzeit! Was wäre sonst der Sinn, diese alten Völker aufzulisten? Sie soll sich erst in dieser Endzeit erfüllen.

Wir müssen wissen, wer diese Völker sind. Sonst könnten wir diese Prophezeiung niemals verstehen! Dazu gehören die heutige Türkei (Edom und Amalek), Saudi-Arabien und andere Golfstaaten (Ismaeliten), Jordanien (Moab, Ammon), Syrien (Hagaren), die Palästinenser in Gaza und im Westjordanland (Philister) und der Libanon (Gebal, Tyrus).

Assur war einst die Hauptstadt von Assyrien und bezieht sich hier auf das heutige Deutschland.

Diese Allianz formiert sich jetzt! Sehen Sie sich an, wie Deutschland diese Beziehungen aktiv pflegt. Die Türkei ist ein bevorzugter Handelspartner, und der deutsche Bundespräsident nennt sie einen „wertvollen Freund“. Die Vereinigten Arabischen Emirate und Saudi-Arabien sind die wichtigsten arabischen Handelspartner Deutschlands. Deutschland ist der wichtigste europäische Handelspartner Jordaniens. Es gibt eine wenig bekannte Geschichte über den Aufbau des syrischen Geheimdienstes durch Nazi-Beamte. Deutschland leistet erhebliche materielle und politische Unterstützung, um den palästinensischen Arabern zu helfen, einen eigenen Staat zu gründen. Außerdem ist Deutschland nach den USA der drittgrößte Geber für den Libanon, obwohl es mit der derzeitigen Regierung nicht zufrieden ist und sich für „grundlegende Reformen“ einsetzt. (Lesen Sie über diese Bemühungen in „Deutschland umwirbt seine Verbündeten“, Seite 2.)

Daniel 11, 40 macht deutlich, dass Deutschland im Begriff ist, militärisch gegen den Iran vorzugehen: „In der Endzeit aber wird der König des Südreichs feindlich mit ihm zusammenstoßen. Da wird dann der König des Nordreichs mit Wagen und Reitern und vielen Schiffen gegen ihn anstürmen und in die Länder (des Südens) eindringen und sie überschwemmen und überfluten.“

Die Mission der EU am Roten Meer, ihre militärischen Einsätze, ihre diplomatischen und Aufklärungsmissionen, ihre Waffenexporte an iranische Feinde – all diese Aktivitäten sind Teil der akribischen Vorbereitungen für diesen Angriff!

Beachten Sie jedoch, dass es ein iranisches „Messen“ ist, der diesen Wirbelwindangriff auslöst. Der Iran hat in den letzten Monaten viele provokative Aktivitäten unternommen. Er gab grünes Licht für den Angriff der Hamas am 7. Oktober. Nachdem Deutschland und andere westliche Staaten sich mit Israel solidarisiert hatten, versuchte der Iran, sie zu bestrafen, indem er seine Stellvertreter einsetzte, um Handelsschiffe im Roten Meer anzugreifen. In letzter Zeit hat der Iran offen darüber gesprochen, nukleare Fähigkeiten zu erlangen und sie mit anderen Nationen zu teilen.

Deutschland sieht, dass dieser Konflikt jederzeit explodieren kann. Er bereitet sich aktiv darauf vor und positioniert sich für seinen „Wirbelwind“-Angriff!

Diese Ereignisse sind dabei, eine ganze Reihe von Endzeitprophezeiungen auszulösen.

Während Deutschland sich vorbereitet, legt es den Grundstein für die in Psalm 83 prophezeite Allianz mit den arabischen Staaten.

Diese Prophezeiung gibt uns einen tiefen Einblick in die wahren Absichten dieser Allianz, die eine versteckte Gefahr darstellt, die von keinem Analysten erkannt wird. Ihr primäres Ziel ist nicht die Konfrontation mit dem Iran!

Armeen des „Friedens“

Der in Daniel 11, 40 beschriebene Krieg kann besser verstanden werden, wenn man ihn mit der berühmten Ölberg-Prophezeiung Jesu Christi in Verbindung bringt. Christus warnte vor einer Zeit, in der Jerusalem von Armeen umgeben sein wird (Lukas 21, 20-21). Der parallele Bericht in Matthäus 24 nennt diesen Militäraufmarsch „den Gräuel der Verwüstung“ (Vers 15; siehe auch Daniel 12, 11). Und warum? Denn „[Jerusalems] Verwüstung ist nahe herbeigekommen“.

Wer sind diese zerstörerischen Armeen, die die Hauptstadt des jüdischen Staates in Schutt und Asche legen werden?

Beachten Sie, dass dieses Ereignis den Beginn einer Zeit der „große Bedrängnis sein [wird], wie sie nicht gewesen ist vom Anfang der Welt bis jetzt und auch nicht wieder werden wird“ (Matthäus 24, 21) markiert. Die Armeen, die diese Gräueltaten in der Heiligen Stadt ausführen, werden noch größere Gräueltaten im großen Stil begehen.

Viele Dutzend anderer biblischer Prophezeiungen beschreiben diese Zeit des beispiellosen Leidens! Gott warnt immer wieder vor diesem alpträumhaften endzeitlichen Weltkrieg, weil Er uns davor schützen will. Diese Prophezeiungen machen deutlich, dass die stärkste kriegführende Macht in diesem Weltkrieg ein vereintes Europa sein wird, angeführt von Deutschland. Alles darüber können Sie in unserem kostenlosen Buch *Das Heilige Römische Reich in der Prophezeiung* nachlesen.

Die Armeen, die Jerusalem umgeben werden, sind europäische Armeen. Dies geschieht, nachdem ein vereintes Europa den Iran erobert hat. Sie wird dann Truppen nach Israel entsenden.

Die Warnung Christi, dass diese Armeen, die Jerusalem umzingeln, dessen Verwüstung herbeiführen werden, ist bedeutsam. Und warum? Die meisten Menschen werden nicht erkennen, was passieren wird, denn diese Armeen werden als Friedenstruppen getarnt sein.

Der in Daniel 11, 40 beschriebene Konflikt besteht darin, dass europäische Armeen den Iran als Zeichen der Solidarität mit Israel militärisch vernichten. Zu diesem Zeitpunkt wird die von Deutschland geführte Psalm 83-Allianz nur noch für die Eroberung des Irans anerkannt werden. Hosea 5, 13 beschreibt, wie der jüdische Staat („Juda“) die Deutschen („die Assyrer“) um Hilfe bittet. Und in Daniel 11, 41 (Schlachter 2000) heißt es über diese europäische Macht: „Er wird auch in das herrliche Land kommen“ - gemeint ist Israel. Das hebräische Wort für „eindringen“ deutet auf einen friedlichen, nicht erzwungenen Eintritt hin. Die Deutschen werden zweifellos als friedenserhaltende Kraft eingeladen, um Jerusalem militärisch vor der alles verschlingenden Gewalt zu schützen. (Dies wird in meiner Broschüre *Jerusalem in der Prophezeiung* näher erläutert)

Aber die ganze Zeit über entwickelt sich hinter den Kulissen ein finsternes Komplott und es wird in Psalm 83 enthüllt!

Ohne dass der jüdische Staat und die ganze Welt davon weiß, schmiedet diese Allianz einen höchst hinterhältigen und bösen Plan. Lesen Sie dort, in Vers 4: „Wohlan!, sprechen sie. ‚Lasst uns sie ausrotten, dass sie kein Volk mehr seien und des Namens Israel nicht mehr gedacht werde!‘“

Eine bevorstehende Belagerung

Um zu verstehen, wie sich diese Prophezeiung entfalten wird, müssen wir wissen, wer mit „Israel“ gemeint ist. In der Antike spaltete sich das Volk Israel in zwei Teile. Das Nordreich, das sich aus 10 Stämmen zusammensetzte, behielt den Namen Israel; das Südreich wurde Juda genannt. Diese Königreiche gerieten später in getrennte Gefangenschaft, Israel nach Assyrien, Juda nach Babylon und blieben getrennt. Die wichtigsten Nachkommen des nordisraelitischen Königreichs sind heute die Vereinigten Staaten und Großbritannien, die aus den Stämmen Manasse und Ephraim hervorgegangen sind. Sie sind es, auf die sich „Israel“ in der biblischen Prophezeiung hauptsächlich bezieht. (Dies wird in *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung*, von Herbert W. Armstrong bewiesen; wir senden Ihnen gerne ein kostenloses Exemplar zu.)

Hosea 5, 5 zeigt, dass Amerika, Großbritannien und der jüdische Staat das gleiche schreckliche Schicksal teilen: Sie werden zusammen fallen. Diese Nationen sind in großer Gefahr! Gott warnt sie, aber auch andere.

Psalm 83 enthüllt, dass es eine geheime Verschwörung gegen sie gibt! Die Nationen in diesem Bündnis hegen einen solchen Hass, dass sie nicht einmal den Namen Israel jemals wieder hören wollen; sie versuchen, ihn auszulöschen!

Dies ist eine tiefe Wahrheit, die so viel über das erklärt, was heute in der Welt geschieht. Sie müssen sich Zeit für das Studium nehmen, um es wirklich zu begreifen – aber dieses Studium wird sich für Ihre Mühen in hohem Maße lohnen.

Dieser Hass auf Israel hat eine geistige Quelle. Gottes Plan zur Rettung der gesamten Menschheit dreht sich um sein auserwähltes Volk, Israel. Die Nachkommen Israels sollten der Welt die Botschaft Gottes verkünden und ihr zeigen, wie sie nach Gottes Willen leben sollte. Aber im Laufe ihrer Geschichte haben sich diese Völker immer wieder in Sünden verstrickt wie andere Nationen auch. In mancher Hinsicht sind ihre Sünden heute schlimmer als die des Rests der Welt!

Dennoch hat unser barmherziger Gott einen Plan für sie – und für jedes Volk und jeden Einzelnen, der zur Umkehr bereit ist.

Diese Allianz aus Psalm 83 versucht, Gottes barmherzigen Plan zu durchkreuzen! Indem sie versuchen, den Namen Israels auszulöschen, zeigen diese Nationen ihren Hass auf Gott! Dieser Hass wird von Satan, dem Teufel selbst, inspiriert.

Hass gegen Juden schüren

Eine Umfrage eines angesehenen palästinensischen Meinungsforschungsinstituts ergab, dass 52 Prozent der Befragten im Gazastreifen und 85 Prozent der Befragten im Westjordanland glauben, dass der Angriff der Hamas auf Israel am 7. Oktober gerechtfertigt war. Insgesamt glauben fast 3 von 4 Palästinensern, dass das brutale Abschlachten, die Vergewaltigung, die Folter und die Gefangenschaft der Juden gerechtfertigt sind!

Umfragen zeigen, dass die Unterstützung für die Hamas seit dem 7. Oktober im Gazastreifen zugenommen und sich im Westjordanland mehr als verdreifacht hat!

Das Gleiche gilt für die weitere arabische Welt. Eine Umfrage des Arab Center Washington, D.C., und des Arab Center for

Research and Policy Studies vom Februar befragte Tausende von Menschen in 16 arabischen Ländern – darunter Jordanien, Libanon, Oman, Katar und Saudi-Arabien – zu ihrer Meinung über Israel nach dem Angriff vom 7. Oktober. Insgesamt sind 89 Prozent der Befragten gegen die Beziehungen zum jüdischen Staat. Diese Opposition ist in einigen Ländern dramatisch angestiegen: In Saudi-Arabien ist sie von 38 Prozent im Jahr 2022 auf 68 Prozent gestiegen.

Einige dieser Länder haben geholfen, den iranischen Angriff auf Israel im April zu vereiteln. Jordanien beteiligte sich an Luftoperationen, um die iranischen Drohnen zu zerstören, und Saudi-Arabien und die Vereinigten Arabischen Emirate tauschten mit Israel Informationen über die Pläne des Irans aus. Israel mag seine Beziehungen zu diesen Nationen positiv bewerten und bereit sein, mehr Vertrauen in sie zu investieren. Aber die Realität ist, dass diese arabischen Bevölkerungen die Juden mit überwältigender Mehrheit hassen. Und Psalm 83 offenbart, wohin dieser Hass führt und zeigt, dass Israels Vertrauen unangebracht ist.

Der Hass auf Juden hat auch in Europa drastisch zugenommen. Ein Bericht der Universität Tel Aviv zeigt, dass seit dem 7. Oktober die antisemitischen Angriffe schneller gestiegen sind als jemals zuvor seit dem Zweiten Weltkrieg. Schon vor dem 7. Oktober gab es mehr Angriffe als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. „Der Krieg in Gaza hat dazu beigetragen, ein Feuer zu entfachen, das bereits außer Kontrolle geraten war“, heißt es in dem Bericht. In Deutschland gab es von Januar bis September 2023 1365 antisemitische Vorfälle, von Oktober bis Dezember waren es 2.249. In Frankreich ist die Zahl von 434 auf über 1.200 gestiegen. Der Bericht warnte, dass „wenn die gegenwärtigen Trends anhalten und sich weiter verschlechtern, der Vorhang über der Fähigkeit jüdischer Identitäten, sich in Sicherheit und Freiheit im Westen zu manifestieren, fallen wird.“

Aber es ist nicht nur der Westen: Überall auf der Welt sind jüdische Menschen nicht sicher!

Wir müssen den Zusammenhang zwischen dem Hass, der sich in der Welt um uns herum ausbreitet, und der unerbittlichen Feindschaft, die in Psalm 83 beschrieben wird, erkennen.

Assyrien der starke Arm

Die politische Partei, die in Deutschland derzeit am schnellsten wächst und sich zeitweise als zweitstärkste Partei des Landes erwiesen hat, ist die Alternative für Deutschland. Das Wall Street Journal nennt sie eine „rechtsextreme politische Partei“. In mancher Hinsicht weist sie große Ähnlichkeiten mit der Nazi-Partei auf und ist ebenso demokratiegefährdend. In Deutschland gibt es im Moment einen echten Appetit auf das Extreme.

Während Deutschland sich mit dem Nahen Osten verbündet und politisch extremer wird, gibt es gleichzeitig Milliarden von Dollar für sein Militär aus. Die Deutschen steigen so schnell auf, dass die Leute gar nicht merken, dass sie bereits eine Supermacht sind! Und in Anbetracht ihrer hohen Militärausgaben werden sie bald noch viel stärker sein. Währenddessen gewinnen die Menschen einen romantischen Blick auf dasselbe Militär, das zwei Weltkriege begonnen hat!

Werden sie es wirklich wieder tun? Ja, das werden sie! Das sagt Ihre Bibel.

In Lukas 21, 24 heißt es: „[U]nd sie werden fallen durch die Schärfe des Schwertes und gefangen weggeführt unter alle Völker, und Jerusalem wird zertreten werden von den Heiden, bis die Zeiten der Heiden erfüllt sind.“ „Zeiten der Heiden“ ist ein anderer Begriff für die „große Trübsal“ in Matthäus 24:21. Diese Kriegsführung wird sich vor allem gegen Amerika, Großbritannien und den jüdischen Staat richten.

Prophezeiungen in 5. Mose 28, 52-53 und Hesekiel 4-6 zeigen, dass dieser Angriff auf Amerika, Großbritannien und das kleine Israel mit einer wirtschaftlichen Belagerung beginnen wird. Sobald diese Länder wirtschaftlich am Boden liegen und in Unruhen und Chaos versinken, wird Deutschland militärisch zuschlagen.

Die anderen Nationen aus Psalm 83 könnten bei dieser Invasion eine untergeordnete Rolle spielen. Beachten Sie, dass die Türkei die zweitgrößten Streitkräfte in der Nato hat und die USA beherbergt. Atomwaffen. Das Buch Obadja zeigt, dass die Türkei, das biblische Edom, eine besondere Rolle bei Israels Zerstörung spielen wird. Aber welche Rolle diese Nationen auch immer bei dem militärischen Angriff spielen, die Bibel ist eindeutig, dass Deutschland die Spitze des Speeres ist. In Psalm 83, 9 heißt es: „[A]uch Assur hat sich zu ihnen geschlagen, sie helfen den Söhnen Lot. Sela“. Deutschland ist der „starke Arm“ der gesamten Armee, oder Armeen, könnte man sagen.

5. Mose 28 spricht von der gleichen Belagerung durch „eine Nation mit hartem Gesicht“ (Vers 50; Elberfelder Bibel). Jesaja 10, 5-7 offenbart, dass Gott Deutschland, das biblische Assyrien, benutzt, um Sein eigenes Volk zu korrigieren, das bereuen sollte und es nicht tut.

Psalm 83 ist eine eindringliche Warnung vor einem großen Teil der westlichen Welt. Gott will, dass die Menschen seine Warnung beherzigen, damit wir nicht ein so verheerendes Ende haben!

Die Familie Gott

Psalm 83 warnt vor dieser gefährlichen Allianz gegen Israel. Aber es zeigt auch, dass diese schrecklichen Ereignisse direkt in die Wiederkunft Christi münden! Das ist die gute Nachricht!

Der Psalm schließt mit den Worten: „Mein Gott, mache sie wie verwehende Blätter, wie Spreu vor dem Winde. Wie ein Feuer den Wald verbrennt und wie eine Flamme die Berge versengt, so verfolge sie mit deinem Sturm und erschrecke sie mit deinem Ungewitter. Bedecke ihr Angesicht mit Schande, dass sie, Herr, nach deinem Namen fragen müssen. Schämen sollen

sie sich und erschrecken für immer und zuschanden werden und umkommen. So werden sie erkennen, dass du allein der Höchste bist über die ganze Erde, Herr ist dein Name“ (Verse 14-19).

Dieser Abschnitt beschreibt die Wiederkunft Christi, um die Reiche dieser Welt durch das Reich Gottes zu verdrängen!

Diese Wahrheit wird in diesem Psalm auf inspirierende Weise unterstrichen. In den Versen 1, 12 und 13 verwendet der Psalmist das Wort Elohim für Gott. Warum dieses Wort?

Herr Armstrong definiert Elohim folgendermaßen: „ein Substantiv oder Name, Plural in der Form, aber normalerweise Singular im grammatikalischen Gebrauch. Es ist die gleiche Art von Wort wie Familie, Kirche, Gruppe - eine Familie, die aus zwei oder mehr Mitgliedern besteht – eine Kirche, die aus vielen Mitgliedern besteht – eine Gruppe von mehreren Personen“ (Geheimnis der Zeitalter). Dieses Wort unterstreicht eine entscheidende biblische Wahrheit.

Das erste Kapitel des Johannesevangeliums beschreibt Gott und das Wort – zwei göttliche Wesen. In 1. Mose 1, 26 sagten diese beiden Gottheiten: „Und Gott sprach: Lasset uns Menschen machen, ein Bild, das uns gleich sei ...“ Die Wahrheit der Bibel ist, dass Gott eine Familie ist und dass Gott diese Familie erweitert, indem er sich selbst in den Menschen neu erschafft! (Fordern Sie ein kostenloses Exemplar unserer inspirierenden Broschüre Gott ist eine Familie an).

Psalm 83 zeigt, dass diese Allianz nicht nur gegen Gott kämpft, sondern gegen die Gottesfamilie und seinen wunderbaren Plan, sich selbst neu zu erschaffen!

Gott ist eine Familie! Er möchte, dass jeder auf der Welt dies versteht - sogar die Feinde Israels!

In Hebräer 2, 8 heißt es: „[A]lles hast du unter seine Füße getan.“ Als er ihm alles unter die Füße getan hat, hat er nichts ausgenommen, was ihm nicht untertan wäre. Jetzt aber sehen wir noch nicht, dass ihm alles untertan ist. Als er ihm alles unter die Füße getan hat, hat er nichts ausgenommen, was ihm nicht untertan wäre. Jetzt aber sehen wir noch nicht, dass ihm alles untertan ist. Jetzt aber sehen wir noch nicht, dass ihm alles untertan ist. Das bedeutet, dass uns das ganze Universum gegeben wird!

„Denn es ziemte sich für den, um dessentwillen alle Dinge sind und durch den alle Dinge sind, der viele Kinder zur Herrlichkeit geführt hat ...“ (Vers 10). Es beginnt mit Gott, dem Vater und dem Sohn, und er möchte viele Söhne zur Herrlichkeit führen! Das ist Sein wunderbarer Masterplan!

Gott wird die ganze Welt diese Wahrheit lehren – auch die gewalttätigen Angreifer – und wenn sie bereuen und sich Ihm unterwerfen, wird Er sie in Seine ewige Familie aufnehmen! Das ist Gottes ultimative Lösung für diese schrecklichen Ereignisse.

Alles, was ich Ihnen sage, ist die Wahrheit, und sie lässt sich anhand Ihrer Bibel beweisen. Ich bitte Sie dringend, sie nicht zu ignorieren oder zu vernachlässigen. Beobachten Sie Deutschland und den Nahen Osten und Sie werden sehen können, dass die Prophezeiungen, die ich erklärt habe, eintreten! Das sollte Ihr Vertrauen in Gottes Wort stärken. Studieren Sie diese Trends gründlich, achten Sie auf Gottes Warnung und investieren Sie Ihre Hoffnung in den inspirierenden Abschluss dieser Prophezeiungen!